

# Mwebale Nnyo Hauptversammlung 21.03.15

## Jahresbericht vom 01.01.14 – 21.03.15

**Febr. 14** Regula und Rosemarie weilten über 3 Wochen in Kanoni. Wir begleiteten die Frauengruppe beim Nähen und ätherischen Ölen machen. Weiterbildung von Kafia in Massage. Rosemarie schenkte den Frauen 2 Zickzack Nähmaschinen. Je für Kako und Kanoni. Aufträge an Schreiner für Gästehaus : Vorhangkasten und Keimöbel sowie neue Türen und Schösser gegeben.

**12. Mai 14:** Überweisen von 1000 Dollar an Tukolerewamu für die versprochenen Nähmaschinen.

### 30.10.14 Mitglieder Versammlung

Durchs Jahr wurden viele Gespräche mit möglichen Spendern durch die Vorstandsmitglieder gehalten und dadurch einige erfreuliche Beträge erhalten.

Wir haben Charityprodukte hergestellt und verkauft. Eva hat für 100 Briefmarken gespendet und weitere grosse Geldspenden von den Vorstandsmitgliedern erhalten.

**Jan.15** Gesuch um Steuerbefreiung und Steuerabzug beim Finanzamt Solothurn eingereicht.

**Jan 15** Gesuch um Projekt Unterstützung bei Cottier Donze eingerichtet. Leider wird Uganda nicht mehr berücksichtigt. Frau Cottier Donze würdigte unsere Homepage und unsere Arbeit sie will das Gesuch behalten. Vielleicht werden sie in Zukunft Uganda wieder berücksichtigen.

**Febr. 15** Kurt und Regula weilten wieder 3 Wo in Kanoni, Rösli und Ernst 2 Wochen.

Wir organisierten ein 4 Tägiges Gesundheits Seminar mit Rehema Namyalo. Kurt und Regula waren immer anwesend. Dieses Seminar war sehr gut organisiert und sehr informativ. Die anwesenden Frauen und Jugendlichen waren begeistert. Darüber hinaus bezahlten wir ein weiterführendes 7 Tägiges Seminar für 2 Frauen von der Tukolerawamu Gruppe. Diese beiden haben den Auftrag die Frauengruppe weiter zu unterrichten und weitere Frauen in den Nachbardörfern Dörfern zu schulen. Margret unsere Hauskeeperin ist eine der begünstigten Frauen. Ihr bezahlten wir jeweils 4 Tage Seminararbeit in Buliakamu und Kywenda. Die Kosten für dieses Seminar und die zusätzliche Ausbildung der zwei Frauen kostete rund 1000 Fr. bezahlt von Hr. Bretscher. 90 Jährig. Ich werde ihn bald wieder besuchen.

Weitere Aufträge an Schreiner gegeben. Neues Bett und Salontischchen in Gästehaus und 2 Vorhangkästen in Massageraum. Kafia 100.000 UGS gegeben für Gratismassagen von Gruppenmitgliedern und bedürftigen. Ebenso wurde Kafia von Regula geprüft und ihr ein Zertifikat und Ehtik Grundlagen überreicht. Kafia ist sehr stolz darüber. Mit Hilfe von Rehema weitere Ratschläge erteilt im Umgang mit der Ugandischen Gesundheitsbehörde.

Wir besuchten im Auftrag des Bischofs mit seinem Sekretär Samuel eine neue Sekundarschule.

Mit dem Dorf Pfarrer Fredi besuchten wir die Farmschool 6 km von Kanoni entfernt. Wie die Sekschüler marschierten wir diesen Weg in heisser Mittagssonne durch Savanne und staubige Strassen entlang benötigten wir fast 2 Stunden für einen Weg.

Wir führten Gespräche mit dem Bischof und andern wichtigen Personen, Lehrern, Schülern, deren Eltern und mehr. Regula und Kurt spendeten Geld für die Sanierung der Dorfkirche, Rösli und Ernst spendeten 50 ? Stühle für das Kirchenprojekt in Buliakamu.

Wir hatten wiederum eine sehr gute Zeit und wurden von den Kanoni Menschen verwöhnt. Leider ist Henry unser Projektleiter verstorben und auch Bischof Makumbi ist nicht in guter gesundheitlicher Verfassung. Wir werden in Vicent einen neuen Projektleiter haben.

**02.März 15** Steuerbefreiung erhalten.

**Heute 21. März 15 Jahresversammlung in Benken**

Ich danke Euch allen liebe Vorstandsmitglieder für Euer Mitwirken und Unterstützung zu Gunsten Mwebale Nnyo, Hilfe bei Selbsthilfe für Familien in Uganda.